



## Pressemitteilung

06.07.2016

### **Richtfest am neuen Schulgebäude für die Erzieherausbildung**

**Die Evangelische Fachschule für Sozialpädagogik Herbrechtingen feiert Richtfest:  
Der Rohbau des neuen Schulgebäudes in der Eselsburger Straße ist fertiggestellt.  
Am 14. Juli gibt es für geladene Gäste eine kleine Baustellenführung sowie eine  
Dankeschön-Hocketse mit den Handwerkern.**

HERBRECHTINGEN, 06.07.2016. Das Bäumchen für die Richtkrone ist bestellt. Bunte Bänder sollen am 14. Juli beim Richtfest des neuen Schulgebäudes in der Eselsburger Straße im blauen Himmel wehen. Spannend wird es noch, ob das Dach bis dahin steht, wie es sich eigentlich für ein Richtfest gehört. „Die Decke wird am Tag zuvor betoniert“, verspricht Architekt Martin Oettle vom Architekturbüro Klaiber und Oettle. „Da wir keine Holzkonstruktion haben, gibt es keinen klassischen Dachstuhl zum Richtfest, aber wir hoffen sehr, dass die Decke rechtzeitig fertig wird.“ Der traditionelle Richtspruch der Handwerker wird daher vom Betonbauer dargebracht. „Die Firma Franz Traub aus Ebnat hat hervorragende Arbeit geleistet und den Rohbau im Zeitplan erstellt“, freut sich Architekt Oettle.

Für das Neubau- und Sanierungsprojekt der Evangelischen Fachschule für Sozialpädagogik Herbrechtingen ist das Richtfest eine wichtige Zäsur. „Bis zum Herbst soll das neue Schulgebäude von außen fertiggestellt sein. Bis dahin müssen die Abdichtungsarbeiten am Dach erfolgen sowie die Fenster und alle Verglasungen eingebaut werden“, so Oettle. Gleichzeitig beginnen ab Mitte Juli die Sanierungsarbeiten in den bestehenden Gebäuden auf dem Schulgelände. Zwei Brücken aus Glas sollen künftig Altbau, Mittelbau und Neubau barrierefrei miteinander verbinden. „Die transparenten Brücken belassen jedem Gebäude den je eigenen Charakter und ermöglichen den Studierenden und Lehrenden einen tollen Blick auf das Schulgelände und den Kirchgarten“, erläutert Oettle.

„Wir sind jetzt schon voller Vorfreude auf die Inbetriebnahme im Spätsommer 2017“, sagt Direktorin Beate Sorg-Pleitner. Die Fachschule rechnet mit einem Anstieg der Bewerbungen für die Erzieherausbildung im kommenden Herbst. Ab September werden die Schulplätze fürs nächste Jahr vergeben. „Die Evangelische Landeskirche als Bauherr stellt uns ideale Räume für einen kreativen, qualitativ hochwertigen Unterricht zur Verfügung, dafür sind wir sehr dankbar“, so die Direktorin. Neben dem neuen Werkraum, digitalen Tafeln und einem multifunktionalen Foyer ist auch der Raum der Stille als besonderes Highlight geplant. „Der Raum der Stille erinnert an ein Mühlrad und wird auch von außen gut zu erkennen sein. Mit seiner runden Form, den Glas-Ornamenten und dem Altholz-Dekor wird er zu einem Herzstück unseres Schulbetriebs“, freut sich Direktorin Sorg-Pleitner auf die neuen Unterrichtsmöglichkeiten in der Herbrechtinger Erzieherausbildung.

Beim Richtfest am 14. Juli gibt es für geladene Gäste eine kleine Baustellenführung sowie eine Dankeschön-Hocketse mit den Handwerkern.

#### **Kontakt:**

Direktorin Beate Sorg-Pleitner, T: 073 24 / 96 28-0, beate.sorg-pleitner@ev-fs.de